



Qualitätspakt Lehre

Regionale Workshops zum Thema „Didaktische Weiterbildungen und Qualifizierung der Lehrenden“

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Einleitung

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung fördert im Bund-Länder-Programm für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre (Qualitätspakt Lehre) in zahlreichen Vorhaben Angebote und Maßnahmen zur didaktischen Weiterbildung und Qualifizierung der Lehrenden (unter anderem für Neuberufene, Professorinnen und Professoren, Lehrbeauftragte). Lehrende und Akteurinnen und Akteure dieser Maßnahmen erhalten die Möglichkeit, sich im Rahmen regionaler, praxisorientierter Workshops im Herbst 2017 dazu auszutauschen.

Gute Lehre setzt didaktisch geschultes Personal voraus. Wer Studierenden Kompetenzen vermitteln will, sollte wissen, mit welchen Methoden das am besten gelingt. Hochschulen entwickeln für ihre Lehrenden daher systematische Weiterbildungsangebote: Es werden Didaktikkurse und Coachings angeboten, und die Lehrenden werden in ihrem Arbeitsalltag auf vielfältige Weise unterstützt.

Es gibt zentrale Anlaufstellen, in denen Didaktikprofis Beratung anbieten, aber auch Gesprächsforen, die zum informellen Erfahrungsaustausch einladen. Manche Hochschulen bilden Lehrende zu Coaches aus, damit sie ihre Kolleginnen und Kollegen bei lehrbezogenen Fragen beraten können.

Fünf Hochschulen, die in ihrem Qualitätspakt-Lehre-Projekt einen besonderen Schwerpunkt auf den Ausbau von Angeboten im Bereich „Didaktische Weiterbildungen und Qualifizierung der Lehrenden“ setzen, richten im Herbst 2017 dazu regionale Workshops aus, die vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert werden.



Hochschule
Kaiserslautern
University of
Applied Sciences

Workshop Region Südwest

Rallye of Learning – das @-Tüpfelchen für die Weiterbildung

Termin: 21./22. September 2017

Ort: Hochschule Kaiserslautern

Erfolgreiches Online-Lehren und -Lernen lebt vom interaktiven Design der Lehr- und Lernformate. Interaktivität ist auch der rote Faden der Veranstaltung: Nach dem Vorbild digitaler Lernsettings werden Stationen geschaffen, die Online-Lehre und -Lernen erlebbar und erfahrbar machen. Neben der Interaktion beruht der Workshop auf den Prinzipien des selbst gesteuerten Lernens und der Gamification, die an beiden Workshop-Tagen umgesetzt werden.

Der Workshop richtet sich an Lehrende, Programmgestaltende und Beschäftigte im administrativen Bereich. Die Teilnehmenden gestalten den Tagesablauf selbst, indem sie aus einer Reihe von Angeboten („Etappen“) ihr persönliches Programm auswählen.



OTTO VON GUERICKE
UNIVERSITÄT
MAGDEBURG

Workshop Region Südost

Keine Insellösungen – Hochschulentwicklung und Professionalisierung der Lehre gemeinsam gestalten

Termin: 28./29. September 2017

Ort: Universität Magdeburg

Der Regionalworkshop Südost will Akteurinnen und Akteure aus der Hochschuldidaktik und Lehrende miteinander ins Gespräch bringen. Im Vordergrund stehen Themen, die für die Lehrentwicklung, aber auch für die Hochschule insgesamt von Bedeutung sind:

- Digitalisierung – Neue Geschäftsmodelle für die Lehre
- Lebenslanges Lernen als hochschulische Aufgabe und Herausforderung
- Heterogenität in der Hochschullehre
- Hochschulübergreifende Kooperationen in der Lehre und anderswo



Workshop Region Nordost

Der Wurm muss dem Fisch schmecken, nicht nur dem Angler – Zur akademischen Personalentwicklung von (neu berufenen) Professorinnen und Professoren

Termin: 19./20. Oktober 2017

Ort: Universität Potsdam

Im Workshop geht es um Angebote zur Begleitung und hochschuldidaktischen Weiterqualifizierung von (neu berufenen) Professorinnen und Professoren. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie die Teilnahme an solchen Formaten gefördert werden kann und welche Hemmnisse dem entgegenstehen. Hierbei wird auch auf die unterschiedlichen Bedarfe der Professorinnen und Professoren eingegangen. Zielgruppe dieser Veranstaltung sind Akteurinnen und Akteure der akademischen Personalentwicklung und der (hochschuldidaktischen) Weiterbildung in Projekten, die durch den Qualitätspakt Lehre gefördert werden.



Workshop Region Nordwest

Miteinander für die Lehre – Zusammenarbeit zwischen den Lehrenden und der Hochschuldidaktik

Termin: 24./25. Oktober 2017

Ort: Technische Universität Braunschweig

Der Qualitätspakt Lehre hat an den Hochschulen in mehrfacher Hinsicht einen Wandel eingeleitet: Die Lehre ist sichtbarer geworden, die Vielfalt hochschuldidaktischer Qualifizierungsangebote hat zugenommen, und die Zusammenarbeit zwischen Lehrenden und Hochschuldidaktikerinnen und -didaktikern wurde verstärkt.

Der Workshop knüpft an diese Veränderungen an und bietet die Möglichkeit zum strukturierten Erfahrungsaustausch in akademischen Fachzirkeln. Im Mittelpunkt stehen Fragestellungen aus der Hochschuldidaktik-Praxis. Impulsvorträge zur Gewinnung der Lehrenden und zur Evidenzbasierung in der Hochschuldidaktik sowie eine Podiumsdiskussion runden das Programm ab.

Feedback, und nun? – Feedback als strategische Grundlage der Gestaltung von Qualifizierungsangeboten in der Lehre

Termin: 6./7. November 2017

Ort: Technische Hochschule Nürnberg
Georg Simon Ohm

Hochschuldidaktik trägt dazu bei, die Feedbackkultur in der Lehre lebendig zu halten. Instrumente wie der kollegiale Austausch oder Teaching Analysis Poll regen zur kontinuierlichen Reflexion des Lehrverhaltens an. Im Workshop setzen sich die Teilnehmenden mit den folgenden Fragen auseinander: Welche Feedbackinstrumente gibt es für Lehrende, und wie können sie zur Entwicklung einer Feedbackkultur genutzt werden? Wie können Feedbackergebnisse in die Konzeption und strategische Programmgestaltung hochschuldidaktischer Angebote einfließen?

Der Qualitätspakt Lehre

Mit dem Bund-Länder-Programm für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre (Qualitätspakt Lehre) sollen die Betreuung der Studierenden und die Lehrqualität an deutschen Hochschulen verbessert werden. Hierfür benötigen die Hochschulen unter anderem zusätzliches qualifiziertes Personal sowie weitere Ressourcen, um eine qualitativ hochwertige Hochschullehre zu gewährleisten. Der Bund stellt dafür zwischen 2011 und 2020 zwei Milliarden Euro zur Verfügung. Die Länder stellen die Gesamtfinanzierung sicher.

Kontakt & Anmeldung

Unter www.qualitaetspakt-lehre.de finden Sie weiterführende Informationen zur Anmeldung sowie den detaillierten Programm- und Workshop-Überblick.

Ihr Ansprechpartner für fachliche Fragen sowie zur Anmeldung und Organisation:

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR)
DLR Projektträger, Qualitätspakt Lehre
E-Mail: qpl-workshopreihe@dlr.de

Impressum

Herausgeber

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR)
DLR Projektträger im Auftrag des BMBF

Der Projektträger im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) ist einer der größten deutschen Dienstleister zur Förderung von Forschung, Innovation und Bildung. Sein Themenspektrum reicht von Bildung, Gesundheit, Gesellschaft, Innovation, Technologien, Umwelt und Nachhaltigkeit bis hin zu europäischer und internationaler Zusammenarbeit.

Stand

Juli 2017

Text

DLR Projektträger
Heike Kaasch und Christina Zündorf

Gestaltung

W. Bertelsmann Verlag, Bielefeld; Christiane Zay

Druck

M + E Druckhaus

Bildnachweis

Monkey Business/Fotolia